

19. März 1937

221

218 / 243

Herrn Otto Roos, Bildhauer, Schlipfweg 40, Riehen-Basel

Sehr geehrter Herr,

Wir danken Ihnen bestens für Ihren freundlichen Brief vom 17. März und sind Ihnen sehr dankbar für die Zusage Ihrer fünf besten Arbeiten von Ernst Schiess für unsere Ausstellung.

Wir telephonieren und schreiben gleichzeitig an Herrn Dr. Lichtenhan, der sich wegen der technischen Fragen mit Ihnen in Verbindung setzen wird. Wir merken die Bilder vorsorglich zur Versicherung vor mit der Freiheit der endgültigen Einsetzung der durch Sie noch zu nennenden Einzelversicherungsbeträge.

Eine Hersendung der vier Arbeiten im Besitz von Herrn Dr. Roos ist nicht nötig, da wir mit der gestern eingetroffenen Sammlung von Frau Moillet-Zaeslin einen sehr bedeutenden und genügenden Zuwachs der Ausstellung erhalten haben.

Mit höflichen Grüßen und wiederholtem Dank,

KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor

An das Berner Kunstmuseum B e r n

Wir erhielten heute von Ihnen als Eilgut-Sendung in Kiste KM 120 zur Ausstellung, 1 gerahmtes Oelgemälde Louis Moilliet, Im Variété 1914

88 / 289

Hand. Kleines Nagelloch unten links im Bild
7204

Zürich, den 19. März 1937

In vorzüglicher Hochachtung

Kunsthaus Zürich

Der Direktor